Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 91 (2013)
Heft: 5

Artikel: "Das Schicksal wird den Klavierdeckel schliessen - nicht ich"
Autor: Vollenwyder, Usch / Jürgens, Udo
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-724207

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Das Schicksal wird den Klavierdeckel schliessen – nicht ich»

Mit gegen 1000 Liedern, über 50 veröffentlichten Alben und mehr als 100 Millionen verkauften Tonträgern ist Udo Jürgens einer der erfolgreichsten Musiker im deutschsprachigen Raum. Nun geht sein Musical «Ich war noch niemals in New York» in Zürich in die Verlängerung.

Von Usch Vollenwyder, mit Bildern von Gerry Ebner

Zwanzig Ihrer bekanntesten Hits kommen im Musical «Ich war noch niemals in New York» auf die Bühne. Warum haben Sie bei diesem Projekt mitgemacht? Ich bin ein grosser Freund von Musicals. Mir gefällt diese Kunstform, weil sie so viele Möglichkeiten bietet: Mit Musik und Gesang, Theater, Bewegung und Tanz können alle Emotionen ausgedrückt werden.

Am 1. November 2012 feierte das Musical seine Schweizer Premiere, jetzt geht es bis Anfang Juni in die Verlängerung. Glaubten Sie an seinen Erfolg? Die Idee war gut – von Anfang an. Darum habe ich auch mitgemacht. Vier Jahre arbeitete ein ganzes Team daran. Zweifel kamen immer wieder, aber auch das Gefühl, dass es gut wird. Schliesslich folgte 2007 die Stunde der Wahrheit, anlässlich der Premiere in Hamburg. Sie wurde ein unglaublicher Erfolg. Es zeigte sich, dass ein Millionenpublikum das Musical sehen wollte.

Wegen der Songs von Udo Jürgens? Vordergründig ist es sicher ein grosses Plus, dass das Musical eine Ansammlung erfolgreicher Titel enthält. Das Publikum spürt, dass ihm nicht einfach Schlager vorgetragen werden – sondern dass die Lieder eine Botschaft enthalten. Darunter sind auch ernste Lieder wie zum Beispiel «Gib mir deine Angst» oder «Was wichtig ist». Diese wurden keine Hits, aber sie haben sehr viel Tiefgang.

Und welches ist hintergründig der Erfolg? Die Idee des Buches; die Geschichte dieser drei Generationen, die so unterschiedlich im Leben stehen: Da ist die erfolgreiche Vierzigjährige, die ausschliesslich an ihre Karriere denkt und diese über die Liebe zu einem alleinstehenden Mann mit seinem kleinen Jungen stellt. Dann das alte Paar aus dem Altersheim, das Träume hat und in New York unter der Freiheitsstatue heiraten will. Wenn das Musical erreicht, dass Menschen zu ihrer Liebe stehen und sie leben, auch wenn sie älter sind, habe ich viel erreicht.

Ist Ihnen demnach die Botschaft Ihrer Lieder besonders wichtig? Ja. Ob es immer gelingt, ist eine andere Frage. Ich will keine blassen Dreiminutenlieder singen. Vielmehr will ich Lieder machen, die zur grossen Kultur der Chansonmusik gehören. In dieser Liga möchte ich als Komponist wahrgenommen werden.

Vielfach handeln Ihre Lieder von der Sehnsucht nach Geborgenheit einerseits und nach Freiheit andererseits. Ein Dilemma? Ein Widerspruch, der mich auf meinem ganzen Lebensweg begleitet – diese Suche nach Freiheit und Geborgenheit, beides zugleich. Ich weiss aber, dass das nicht geht: Freiheit ist nicht Geborgenheit und Geborgenheit ist nicht Freiheit. Man muss einen Weg finden, beides zu leben. Das geht – auch wenn immer eine Spannung bestehen bleibt. Aber genau diese Spannung macht das Leben lebenswert.

Haben Sie nie an Kompromisse gedacht? Ich lebe manchmal die eine, manchmal die

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 30

OTTO'S

Hängeschaukel
Wicker schwarz,
inkl. Kissen grau,
Belastbarkeit bis 100 kg,
100 x 200 x 120 cm

298.-

www.ottos.ch

Wicker-Kissenbox
Kunststoffgeflecht schwarz,
135 x 62 x 52 cm

179.-

Partyzelt
Stoff beige,
Gestell Metall grau,
Ø 360 cm

298.-

Granittisch
Granitplatte grau,
Gestell Metall schwarz,
160 x 90 cm

79.-

398.-

Klappstuhl
Kunststoffgeflecht schwarz,
Rückenlehne verstellbar,
Gestell Metall schwarz (ohne Kissen)

Wickergarnitur
Kunststoffgeflecht braun, inkl. Kissen schwarz,
143/223 x 80 x 63 cm, Salontisch 63 x 30 x 63 cm

998.-

Gestell Aluminium (rostfrei)

Riesenauswahl. Immer. Günstig

andere Sehnsucht. Sicher habe ich mit meinem Freiheitsdrang oft andere Menschen verletzt. Ganz lässt sich dieser Gegensatz nicht aufheben. Doch Widerspruch gehört zu dem, was das Leben und letztlich die künstlerische Arbeit ausmacht. Diese zählt – und nicht der Musiker oder Maler dahinter.

Also gelten die vielen Blumen, die Ihnen nach einem Konzert zugeworfen werden, gar nicht Ihnen? Die Blumen gelten dem Ereignis, das dem Publikum Gänsehautmomente, Glück und Tränen beschert hat. Solche emotionalen Augenblicke, die ergreifen und berühren, sind ein Geschenk – ein Geschenk, das allein der Kunst zu verdanken ist. Auch ich wäre nicht der, der ich bin, ohne meine Lieder.

Das tönt sehr bescheiden und widerspricht dem Klischee, wonach Künstler eitel sind. Sind Sie eitel? Natürlich habe auch ich ein gewisses Mass an Eitelkeit. Wenn man die Bühne betritt und weiss, dass Tausende von Augenpaaren auf einen gerichtet sind, ist das schon ein besonderes Gefühl. Auch ich will dann gut dastehen. Aber ich will nicht Äusserlichkeiten zum Mass aller Dinge machen.

Welche musikalischen Träume möchten Sie sich noch erfüllen? Ich wünsche mir, dass mir die Kraft gegeben ist, weiterzuarbeiten wie bisher. Das ist nicht selbstverständlich. Ich bin dankbar, wenn es mir gelingt, weiterhin gute Lieder zu schreiben. Und wenn ich noch einmal die Möglichkeit bekomme, damit auf die Bühne zu treten. Es war einmal mein grosser Traum, Filmmusik zu komponieren. Aber in meinem Alter sollte man nicht glauben, dass sich noch alles nachholen lässt, was man bisher versäumt hat. Ich habe die Musik für den Film «Der Mann mit dem Fagott» – meine Familien-

Sänger, Komponist, Entertainer

Udo Jürgens wurde am 30. September 1934 als Udo Jürgen Bockelmann im österreichischen Klagenfurt geboren. Er wuchs in Kärnten und Norddeutschland auf und studierte Gesang und Komposition. Den Durchbruch schaffte er beim Grand Prix Eurovision im Jahr 1966 in Luxemburg mit «Merci, Chérie». Seither ging er regelmässig auf Tournee, veröffentlichte über 50 Alben und verkaufte mehr als 100 Millionen Tonträger. Udo Jürgens war zwei Mal verheiratet und hat vier Kinder sowie vier Enkelkinder. Der Künstler wohnt in Zürich
www.udojuergens.de

➜ Das Musical «Ich war noch niemals in New York» mit Songs von Udo Jürgens wird noch bis zum 2. Juni 2013 jeweils von Dienstag bis Sonntag im Theater 11 in Zürich aufgeführt. Seniorinnen und Senioren (AHV/IV) erhalten für die Aufführungen am Mittwoch, Donnerstag und Sonntagabend 30 Prozent Rabatt. Vorverkauf: Ticketcorner 0900 800 800 (CHF 1.19/Min.) oder im Internet unter www.ticketcorner.ch
Informationen unter www.musical.ch

➜ Die Doppel-CD «Best of Live – Die Tourneehöhepunkte», Vol. 1 enthält eine von Udo Jürgens selber vorgenommene Zusammenstellung von 29 Konzerthöhepunkten aus über 20 Jahren und 10 Tourneen zwischen 1987 und 2009. Darunter sind viele seiner bekanntesten Songs, aber auch unbekanntere und stillere Lieder.
Udo Jürgens: Best of Live, Die Tourneehöhepunkte, Vol. 1, Sony Music, 2013

geschichte – komponiert. Das war eine wunderbare Arbeit.

Der Film erzählt die Geschichte Ihres Grossvaters und Ihres Vaters – Sie haben selber Kinder und Grosskinder. Was bedeutet Ihnen Ihre Position in dieser Ahnenkette? Es bedeutet zu begreifen, dass man beim vordersten Glied angekommen ist und damit zur Generation gehört, die als nächste weichen muss. Diesen Kampf wird man verlieren, das weiss ich, und das stimmt mich nicht immer nur fröhlich.

Haben Sie sich mit dem Gedanken daran ausgesöhnt? Noch nicht. Aber ich bin dabei, es zu lernen. Ich weiss, was mir auf diesem Weg bestimmt nicht hilft: die Religion. Ich bin Atheist und glaube nicht an ein ewiges Leben. Ich glaube auch nicht an ein Wiedersehen mit all den Menschen, denen ich hier schon begegnet bin. Als junger Mann habe ich mich schon von biblischen Vorstellungen ausgeklinkt und mir eine andere Philosophie zurechtgelegt.

Welche? Ich glaube an eine grosse Energie, an eine Kraft, die sich in einem unendlichen Raum des Friedens vereinigt. Mit dem Tod wird das Leben zu Ende sein und das Ich-Bewusstsein erlöschen. Dafür wird der grosse Friede kommen. Solche Fragen diskutiere

«Ich glaube an eine grosse Energie, an eine Kraft, die sich in einem unendlichen Raum des Friedens vereinigt.»

ich auch oft mit meinem Schwiegersohn. Er ist Philosophieprofessor und Soziologe, mein bester Freund und ein wunderbarer Mensch, der sich ununterbrochen Gedanken über das Leben, die Welt und die Gesellschaft macht. Er behauptet, ich sei eigentlich ein zutiefst religiöser Mensch …

Schieben Sie den Gedanken an das Lebensende noch ein bisschen von sich? Den kann ich nicht von mir schieben, denn dieser Tag wird kommen – in Form eines Schicksalsschlags, einer Krankheit oder eines Unfalls. Ich hoffe, dass mir solche Dinge vorläufig noch erspart bleiben und dass das Ende friedlich verlaufen wird.

Sie sagen, dass das Schicksal Ihren Klavierdeckel schliessen wird – und nicht Sie selber. Warum? Ich wäre dem Ende näher, würde ich ihn selber schliessen. Das offene Klavier, an dem ich spiele, schützt mich davor. Es ist

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 32

Inserat

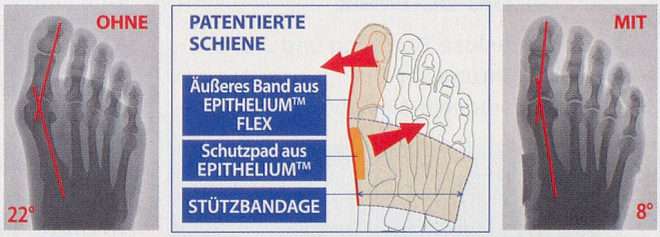
NEU

epitact®
PODOLOGY

KORREKTURSCHIENE FÜR HALLUX VALGUS

Indikation: Die Korrekturschiene korrigiert und schränkt die Entwicklung des Hallux Valgus ein und lindert gleichzeitig Gelenkschmerzen. Sie passt sich leicht an jeden Schuh an und wirkt beim Laufen auf alle Faktoren ein, die die Fehlstellung verschlimmern.

AUF DIESEN RÖNTGENAUFNAHMEN KORRIGIERT DIE SCHIENE DIE FEHLSTELLUNG UM 14°



- Das **äußere Band aus Silikon mit EPITHELIUM™ FLEX** ermöglicht die Korrektur der Großzeh-Fehlstellung. Es lindert ebenfalls die Schmerzen, indem es gleichzeitig den Druck auf die Extose (Hallux) absorbiert.
- Die enorm dünne **Stützbandage** und das **Gegendruck Schutzpad aus Epithelium™** unterstützen bei der Vorbeugung der Absenkung des Vorfußes.

Wie finden Sie die richtige Größe?
Messen sie den Umfang ihres Fußes unterhalb des Hallux Valgus.
Siehe Abbildung.

Korrekturschiene für Hallux Valgus : 1 Stück
S Code : 5318304 M Code : 5318310 L Code : 5318327

Wenn Sie sich zwischen zwei Größen entscheiden müssen, wählen Sie die kleinere Ausführung

S	20 ≤ ⌀ ≤ 21,5 cm
M	21,5 ≤ ⌀ ≤ 23 cm
L	23 ≤ ⌀ ≤ 24,5 cm

Sicherheitshinweis : Falls der Ballenzeh seitlich nicht mehr beweglich ist, darf die Schiene nicht verwendet werden.

SCHUTZ BEI HALLUX VALGUS

Wenn Ihr Ballenzeh nicht mehr beweglich ist, entscheiden Sie sich für den Schutz bei Hallux Valgus. Dieser patentierte Schutz integriert ein Schutzpad aus Epithelium 26®, das Druck und Reibung einschränkt. Dieser Schutz ist in der Maschine waschbar und kann über mehrere Monate hinweg täglich getragen werden (12 Monate durchschnittlich). Fein und diskret ist er in verschiedenen Grössen verfügbar und passt sich allen Schuhen an.

Hallux Valgus Schutz : 1 Stück
S (< 24 cm*) Code: 3443850 M (24-27 cm*) Code: 3443867
L (> 27 cm*) Code: 3444246

*Fussumfang über den Hallux hinweg messen

Erhältlich in Apotheken, Drogerien und spezialisierten Verkaufsstellen.
Vertrieb: F. Uhlmann-Eyraud SA - 1217 MEYRIN

DP035U-AL

Inserat

MEIER + CO

Elektroscooter
Elektromobile

Extra starke Motoren
für die Schweiz

Kostenlose Beratung und
Vorführung vor Ort
Führerschein- und zulassungsfrei

Treppenlifte

Sitzlifte | Aufzüge
Plattformlifte

Service schweizweit,
kostenlose Beratung

MEICOLIFT | MEICOMOBILE

Meier + Co. AG
Oltnerstrasse 92, 5013 Niedergösgen
T 062 858 67 00
www.meico.ch, info@meico.ch

nicht die Eitelkeit und vor allem nicht die Gier nach Geld und Erfolg, die mich treibt, weiterzumachen. Es ist vielmehr die Liebe zu meinem Beruf. Ich übe eine der schönsten Tätigkeiten aus, die es überhaupt gibt: Ich denke Lieder aus, die etwas bedeuten. Sie kommen aus meiner Seele, aus meinem Kopf; sie fliegen wie kleine Vögel herum, und ich fasse danach ... Komponieren ist ein unglaublich tröstender Vorgang, der mir meine Ängste nimmt.

Ist diese Angst eine der Triebfedern in Ihrem Arbeitsalltag? Ja. Die Angst, die sich einnistet beim Gedanken an das Ende und an den Tod. Wer das Kruzifix nicht als Leitfaden seines Lebens akzeptieren kann, hat es dabei viel schwerer. Gleichzeitig hat diese Angst auch meine Kreativität gefördert. Sie ist Bestandteil meines Lebens wie auch Hoffnung und Liebe, Sehnsucht und Wehmut. Ohne diese Gefühle würde kein gutes Buch geschrieben, kein ernsthaftes Bild gemalt, keine bleibende Musik geschaffen. Nur ein Künstler, der diese Gefühle kennt, kann mit seiner Kunst Menschen berühren. Und nur was Menschen berührt, hat in der Kultur bleibenden Wert. Alles andere ist verderbliche Ware.

Also soll die ganze Bandbreite an möglichen Gefühlen ausgelebt werden? Gefühle treiben uns an, machen uns glücklich und traurig und manchmal auch völlig verzweifelt. Das ist die unglaubliche Faszination, die wir Leben nennen. Ich habe mir mein Leben lang gewünscht, dass ich diese ganze Bandbreite leben darf. Und ich habe sie gelebt und gefühlt – das grenzenlose Glück und die tiefste Verzweiflung. Diese Gegensätze ausgekostet und nichts versäumt zu haben, wird uns in der Stunde, in welcher wir unser Lebensresümee machen, unendlich wertvoll vorkommen. Davon bin ich überzeugt.

Zur Bandbreite des Lebens gehören auch Kinder und Grosskinder. Wie muss man sich Udo Jürgens als Grossvater vorstellen? Ich bin kein Grossvater, bei dem man die Kinder absetzt und der dann mit ihnen auf dem Ofen sitzt und Märchen erzählt. Ich bin eher der Partner, der mit ihnen Fussball guckt, etwas unternimmt oder diskutiert. Mein Sohn ist mit einer Koreanerin verheiratet; das ist für die Enkel nicht immer nur einfach. Aber dann kommt der Opa und wir unterhalten uns darüber – und sie merken, dass ich stolz bin auf ihre koreanischen Wurzeln und sie als grosse Bereicherung empfinde.

Der Opa hat ja auch verschiedene Wurzeln. Ja, ich fühle mich drei Nationen zugehörig: meiner Kärntner Heimat, wo ich geboren bin; dann Norddeutschland, wo ich nach dem Krieg mit meiner Familie gelebt habe, und schliesslich die Schweiz: Seit dreissig Jahren lebe ich in Zürich und bin vor einigen Jahren Schweizer geworden.

Welches ist Ihre Heimat? In Zürich bin ich zu Hause. Wirkliche Heimat ist für mich aber dort, wo ich als Kind war. Es fühlt sich einfach anders an, wenn ich in Kärnten bin: Hier komme ich her, das sind meine Wurzeln. Es ist das Holz, aus dem ich geschnitzt bin.

Wie haben Heimat und Familie Sie geprägt? Ich wurde von einer grossbürgerlichen, internationalen Familie geprägt, tolerant, wohlerzogen und sehr demokratisch. Mein Grossvater leitete eine deutsche Bank in Russland, mein Onkel war Oberbürgermeister von Frankfurt, mein Vater hatte ein Gut in Kärnten. Die Nazizeit war prägend, sie war schrecklich und trotzdem: Ich möchte diese Zeit nicht missen.

Sie haben damals als kleiner Junge das Bombergedröhn auf dem Klavier zu verarbeiten versucht ... Da stellte ich zum ersten Mal fest, dass sich ein akustisches Geräusch auf dem Klavier nachahmen lässt. Das war ein unglaubliches Gefühl. Meine Mutter erschrak darüber sehr. 42 Mal wurde Klagenfurt, diese österreichische Kleinstadt ohne jegliche Bedeutung, bombardiert. Wahrscheinlich habe ich tatsächlich versucht, diese Erfahrung und Angst auf dem Klavier zu verarbeiten.

Mit welchen Gefühlen denken Sie an Ihren gradlinigen Grossvater und an Ihren Vater? Sie haben mich beide sehr geprägt. Mein Vater war im Grunde genommen genauso gradlinig wie mein Grossvater. Aber er glaubte daran – gerade in Kärnten, das so arm war –, dass der Nationalsozialismus ein möglicher Weg aus dieser Armut sein könnte. Er konnte nicht ahnen, was daraus werden würde. Aber im Grunde genommen wusste er sehr wohl, dass Faschismus und Demokratie sich widersprechen. Er kam ja dann selber in Gestapo-Haft. In den Jahren nach dem Kriegsende haben wir in vielen Gesprä-

«Mein Vater kam in Gestapo-Haft. Er war alles andere als ein Nazi. Das weiss ich ganz genau.»

chen darüber diskutiert – deshalb weiss ich ganz genau, dass mein Vater alles andere als ein Nazi war.

In Ihrer Familie wurde eine Uhr von Generation zu Generation weitergegeben; vor Kurzem wurde sie Ihnen gestohlen. Schmerzt der Verlust? Die goldene Taschenuhr meines Grossvaters hatte für mich einen unglaublichen emotionalen Wert. Sie hat unser Familienleben seit der Russlandzeit meines Grossvaters mitgeprägt. Sie war mir anvertraut, ich habe sie geerbt von meinem Vater, und unter meiner Herrschaft ist sie verloren gegangen. Auch wenn ich nichts dafür kann: Dieser Verlust schmerzt, ich hätte besser auf sie aufpassen müssen.

Haarausfall… Kraftlose Haare… Brüchige Nägel…

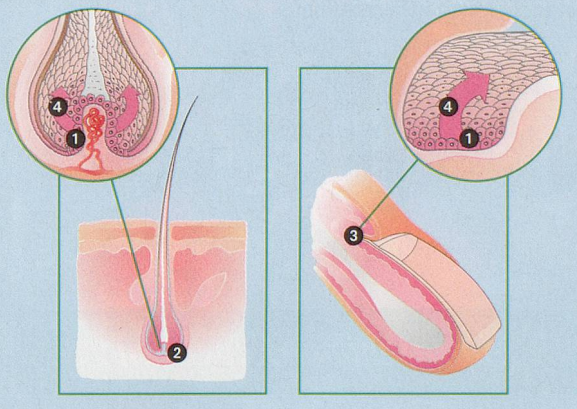
… können durch Biotinmangel auftreten.

Biotin-Biomed® forte

hilft, diesen Mangelzustand zu beheben.

Die Entstehung gesunder Haare und Nägel
Spezialisierte Hautzellen (Epidermiszellen) ❶ in der Haar- ❷ und Nagelmatrix ❸ vermehren sich durch Zellteilung und schieben sich so langsam nach oben ❹. Dabei reifen sie und bilden das faserige Eiweiss Keratin, den Hauptbestandteil der Haare und Nägel. Keratin verleiht Haaren und Nägeln ihre Festigkeit.

So wirkt Biotin
Biotin wirkt auf die Vermehrung der Haar- ❷ und Nagelmatrixzellen ❸, unterstützt die Bildung von Keratin und verbessert die Keratinstruktur.



1 x täglich Biotin
> vermindert den Haarausfall
> verbessert die Haar- und Nagelqualität
> erhöht die Haar- und Nageldicke

Vertrieb: Biomed AG, 8600 Dübendorf

Erhältlich in Apotheken und Drogerien.

Bitte lesen Sie die Packungsbeilage.

BioMed®